

Tipps und Ideen für den Einsatz der Praxissemesterstudierenden in distance learning Formaten (aus den Workshops “Fit fürs Praxissemester” der Mentor*innen der Grundschulen und weiterführenden Schulen am 07.09.2020)

Daran muss im Vorfeld gedacht werden, damit Studierende beim distance learning unterstützen können:

- Zugang zu der Lernplattform der Schule ermöglichen
 - sollte im Vorfeld mit der Schulleitung und den Datenschutzbeauftragten abgestimmt werden
 - eventuell: Benutzer*innentyp Praxissemesterstudierende anlegen, damit diese einen eingeschränkten Zugang bekommen können
- Einführung in die Lernplattform und andere verwendete Apps/Tools geben
 - bei der Nutzung von Logineo.NRW hilft der Hinweis, dass es sich um eine Moodle Plattform handelt, die wie der LernraumPlus funktioniert (diesen kennen die Studierenden aus ihrem Studium)
- EMailverteiler für ABBs, Mentor*innen und Praktikant*innen anlegen, um kurzfristig über wichtige Informationen (Schulschließung, veränderte Maßnahmen, Fortbildungstage, etc.) informieren zu können
- bereits frühzeitig eine grobe, langfristige Unterrichtsplanung mit den Praktikant*innen besprechen und Möglichkeiten aufzeigen, bei welchen Themen sie z.B. digital unterstützen könnten
- zur Verfügung stellen von Unterrichtsmaterial (Schulbücher, etc.), damit Praktikant*innen planungsfähig sind (aussortierte Bücher, Verleih über Schulbestand, etc.)
- ...

Ideen, wie die Studierenden in distance learning Formaten unterstützen können:

Fragen Sie im Vorfeld Ihre Praktikant*innen, in welchen Bereichen sie sich auskennen und sich die Übernahme von Unterstützung vorstellen können. Die Studierenden haben in den meisten Fällen ein digitales Sommersemester erlebt und damit verbunden bereits einige Tools und Anwendungen aus dem Bildungskontext kennengelernt und freuen sich bestimmt, wenn sie diese neuen Fähigkeiten anwenden können.

- (gemeinsame) Erstellung von Materialien
- Erstellung kurzer Lern- und Erklärvideos bzw. auch Recherche dieser im Internet (in Absprache)
- Erstellung kleiner Unterrichtsvorhaben im digitalen Rahmen (z.B. über ein Padlet)
 - wichtig ist hierbei, dass im Vorfeld geklärt wird, inwieweit unterschiedliche Tools, Anwendungen, Plattformen etc. genutzt werden können, damit die Ergebnisse tatsächlich nutzbar sind
- Erstellung von Differenzierungsangeboten für einzelne Schüler*innen (Bedarf konkreter Absprachen)
- Moderation von Videokonferenzen/Unterstützung einzelner Gruppen in z.B. Breakout Sessions (Datenschutz beachten)
- Erstellung und Verteilung von Aufgaben sowie Unterstützung bei Feedback und Korrektur
- ...

- Betreuung von einzelnen Schüler*innen in Study halls (wenn diese in der Schule eingerichtet werden)
- Kontakt zu einzelnen Schüler*innen per EMail oder Telefon zur Unterstützung bei z.B. Aufgaben

Zusätzliche Angebote

[Tim Kantereit \(Hrsg.\) Hybrid Unterricht](#)

[Broschüre Distanzunterricht NRW](#)

[Projekt Corona School](#) Das Projekt kann als zusätzliche Option für Studierende angeboten werden, ersetzt aber keinesfalls das Praxissemester bzw. die damit verbundenen Anforderungen und Vorgaben.